

## Flaschen „ALSACE“ und „LORRAINE“, wohl Legras & Cie., Paris, 1870-1918

Mindestens von der Mitte bis zum Ende des 19. Jhdts. wurden von allen Glasfabriken in Europa, die Flaschen für Getränke wie Wein, Schnaps, Likör und später Limonade produzierten, auch press-geblasene Flaschen mit plastischen Motiven angeboten. Im Bereich Österreich-Ungarn nannte man solche Flaschen „**Rosoglio-Flaschen**“. Sie wurden vor allem für Likör verwendet und trugen fast ausschließlich nicht-figürliche Motive. In Frankreich wurden im Unterschied dazu sehr viele **Flaschen mit figürlichen Motiven** hergestellt. Hauptproduzent waren die „**Verreries et Cristalleries de St. Denis et de Pantin réunies**“ von **Legras et Cie. in Paris**. Von den Katalogen mit solchen Flaschen sind bisher nur wenige Planches publiziert worden. Deshalb kann man solche Flaschen oft nur mit Ereignissen, z.B. „Eiffelturm“ zur Weltausstellung Paris 1899, oder politischen Ereignissen, z.B. Tod eines Politikers datieren.

Abb. 2008-1/196  
Flaschen „ALSACE“ und „LORRAINE“  
opak-blaues bzw. -weißes Glas, H 37 cm  
gemarkt „D & D“, für Delizy & Doisteau, Paris-Pantin  
Hersteller unbekannt, wohl Legras & Cie., Paris-Pantin  
aus Wagner, Bouteilles à sujet, Paris? 2007, S. 101, Abb. 195



Nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/1871 und der **Annektion von Teilen Elsass-Lothringens durch das Deutsche Reich** wurden auch patriotische Motive verwendet. Die wichtigsten Flaschen sind zwei Frauen in Volkstracht „**ALSACE**“ [Elsass / Elsaß] und „**LORRAINE**“ [Lothringen]. Bei vielen Flaschen wurde diese Bezeichnung im Sockel eingepresst. Diese beiden Flaschen trugen außerdem manchmal die Bezeichnung „**COURAGE**“ für „LORRAINE“ bzw. „**ESPOIR**“ für „ALSACE“ [Mut bzw. Hoffnung] auf den Urkunden in ihrer rechten Hand.

Abb. 2008-1/197  
Flaschen „LORRAINE“ und „ALSACE“  
opak-blaues bzw. -weißes Glas, H 37 cm  
gemarkt „D & D“, für Delizy & Doisteau, Paris-Pantin  
Hersteller unbekannt, wohl Legras & Cie., Paris-Pantin  
aus Wagner, Bouteilles à sujet, Paris? 2007, S. 101, Abb. 195



Die Trachten unterscheiden sich: die Elsässerin hat auf ihrem Busen drei Bollen und trägt keinen Schurz, die Lothringerin trägt ein Überkleid und einen Schurz. Die Kopfbedeckungen sind nicht gut zu erkennen. Die Elsässerin scheint eine Haube mit großen Schleifen zu tragen, die Lothringerin ein Kopftuch.

Manche Flaschen tragen auch eine eingepresste Marke der Getränkefabrik, die solche Flaschen für sich herstellen ließ, z.B. „Fabrique de Liqueurs Delizy & Doisteau“, Paris-Pantin, mit der Marke „D & D“. (Andere Gefäße wurden für Bonbons verwendet und trugen dann eingepresste Hinweise, z.B. „BONBONS JOHN TAVERNIER ...“).

Abb. 2008-1/198  
Flaschen „ALSACE“  
opak-blaues, -graues bzw. -weißes Glas, H 37 cm  
gemarkt „D & D“, für Delizy & Doisteau, Paris-Pantin  
aus Wagner, Bouteilles à sujet, Paris? 2007, S. 123, Abb. 260



Bisher wurden weder im Buch Michel ..., Legras verrier, Puteaux 2002, noch in Wagner, Les bouteilles à sujet, Paris? 2007, Hinweise auf die Markierung der Flaschen von Legras gegeben. Auf einem Briefbogen von Legras wird als Marke angegeben: „MARQUE DE FABRIQUE DÉPOSÉ“ mit einem Oval und darin eine Henkelkanne mit Stopfen sowie „S<sup>T</sup> DENIS (Seine)“.

Das war sicher nicht die Marke, die wahrscheinlich im Boden der Flaschen von Legras eingepresst wurde, sondern für seine Service und Vasen ... verwendet wurde, aber auch dort nicht eingepresst wurde.

**Im Vergleich mit dem Angebot an press-geblasenen Flaschen in einem MB Sars-Poteries Imbert & Cie. 1885 / 1888 muss das Angebot von Legras & Cie. überwältigend groß gewesen sein!**

Abb. 2008-1/199  
Flaschen „ALSACIENNE“ mit Schürze und Schleifenhaube  
blaues bzw. bernstein-farb. Glas, H 40 bzw. 34 cm  
ohne Marke, Hersteller unbekannt, 1870 - 1918  
aus Wagner, Bouteilles à sujet, Paris? 2007, S. 123, Abb. 261



Siehe unter anderem auch:

- PK 1999-3 SG, Zar Nikolaus II. und Zarin Aleksandra Feodorovna als Flaschen;  
Nachtrag zu PK 1999-2
- PK 2003-4 Fehr, SG, Press-geblasene figürliche Flaschen und Gefäße der Sammlung Fehr
- PK 2003-4 SG, François Théodore Legras, „Verreries et Cristalleries de St Denis“ in Paris:  
press-geblasene Flaschen
- PK 2003-4 SG, Press-geblasene Flaschen der Verreries et Cristalleries de St Denis, Paris
- PK 2003-4 SG, Press-geblasene „Rosoglio“-Flaschen
- PK 2004-4 Christoph, Vasen & Dosen als Artischocken-Blüten, Legras & Cie. und andere Hersteller
- PK 2005-2 Christoph, SG, Hellgrüne Vase „Artichaut“ / Artischocke von Legras & Cie., um 1900
- PK 2005-3 SG, Delphin als Flasche, wohl Legras, Verreries et Cristalleries de St Denis, Paris
- PK 2006-2 Jüch, Maraschinoflaschen aus Zadar
- PK 2006-2 SG, Form-geblasene Vase mit Anemone, vielleicht Legras, Paris, um 1900

PK 2007-3 SG, Flakons Napoléon, Louis-Philippe, Voltaire, Rousseau, Washington, Bercy, 1830  
Wagner, Les bouteilles à sujet, Paris?, 2007

[PK 2008-1, Christoph, SG, Frau in Lothringer Tracht als Flasche, Fenner Glashütte für Frankreich?](#)

PK 2003-2 SG, MB Liqueur-Flaschen der Glas-Manufaktur S. Reich & Co. in Wien, nach 1873

PK 2003-4 Anhang 10, SG, Hamaide, Album Verrerie Fourel & Bayle, Lyon 1897

PK 2004-4 Anhang-02, SG, Christoph, Musterbuch Legras & Cie., um 1900 (Auszug)

PK 2006-2 Anhang 05, SG, Neumann, Tarif und Prix-Courant Verreries Réunies de Sars-Poteries,  
Imbert & Cie., 1885 und 1888

Abb. 2003-4/037 und Abb. 2003-4/038

press-geblasene Flaschen, opak-weißes und opak-blaues Glas, teilw. kalt bemalt, Spanierinnen und Spanier, Pudel, Clowns, Uhr ...  
Frauen in Tracht oben links „LORRAINE“; rechts „ALSACE“, unten „LORRAINE“  
Sammlung Fehr



Abb. 2008-1/200  
 Delizy & Doistau, Fabrique de Liqueurs ..., 95-99 Rue de Paris ..., Paris-Pantin, Rechnungsschreiben 1911 (Ausschnitt)  
 „MARQUE DE FABRIQUE DÉPOSÉ“, in einem Kreis „D.D.“  
 aus Wagner, Bouteilles à sujet, Paris? 2007, S. 123, Abb. 260

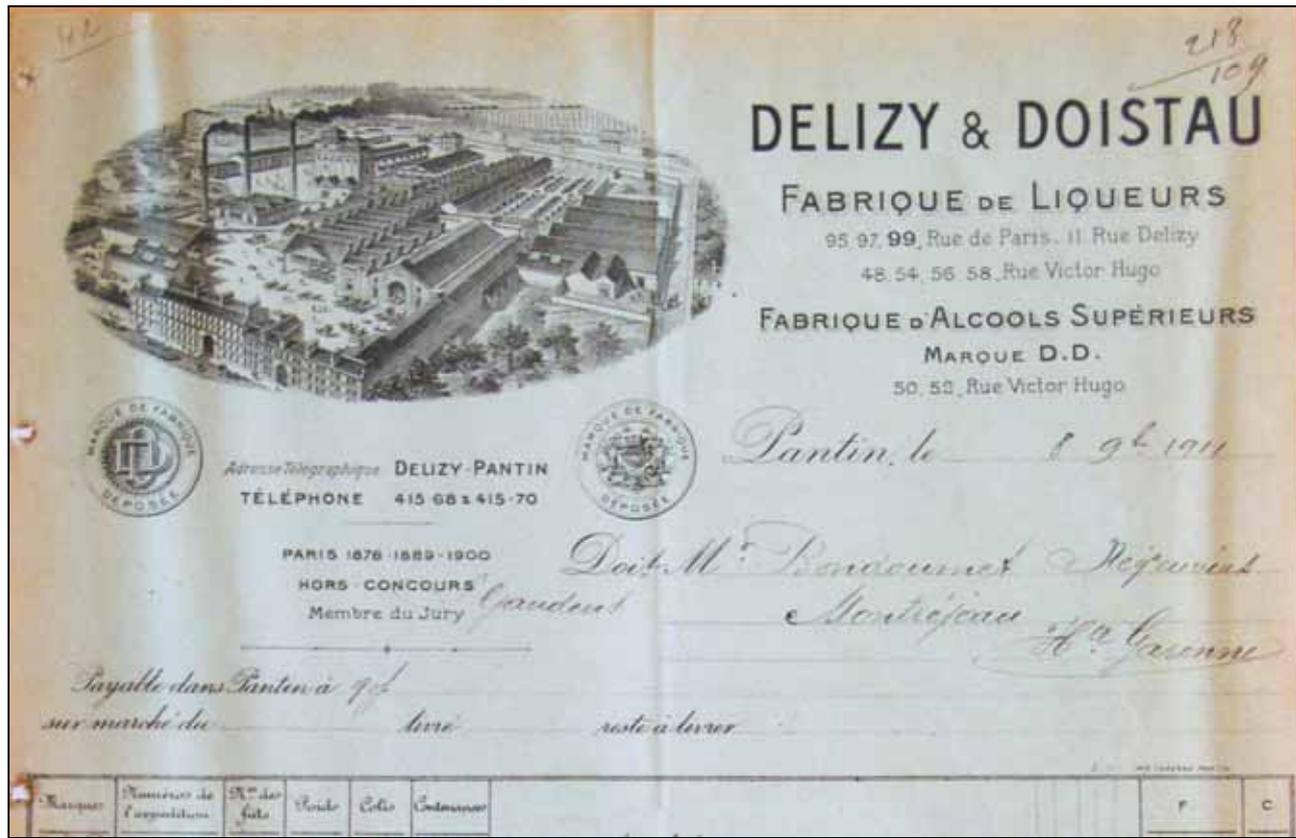


Abb. 2008-1/201  
 Verreries & Cristalleries de Saint-Denis, Legras & Cie., 85 - 97 Avenue de Paris, Paris-Pantin, Briefkopf 1889? (Ausschnitt)  
 „MARQUE DE FABRIQUE DÉPOSÉ“, in einem Oval „S<sup>T</sup> DENIS (Seine) und eine Henkelkanne mit Stopfen  
 Sammlung Geiselberger

